

INHALT

Teil I: „En avant“ – vorwärts!

„L'aurore s'allume“ – der frische Morgen	7
Frühe Lehren	20
„La vie est dure“ – das Leben ist hart	26
Wäre ich besser daheimgeblieben?	30
Das Leben hat Farbe bekommen	34
Graue Tage – auch im Café	36
Die Akademie ist nicht mehr weit	41
Poesie und Contenance	46
Im Anfang war das Wort?	47
Papa war stumm	49
Die Heimat verlassen? Ja!	52
Brüderchen und Schwesterchen	53
Der Mutter gefallen	58
Ganz Paris träumt von der Liebe?	68
Wie ich mich auf das „Chamäleon“ freue	79
Pariser Damen und die Kurtisanen	82
Ich bin hier nicht auf Urlaub – ich wohne hier	84
Meine erste Demoiselle: das Fräulein Winter	97
Ob das alles einmal untergeht	103
„Mademoiselle – de l'Allemagne“?	104
Wie das mit den Männern ist	106
„Oh, Champs Élysées!“	110
Der „Spatz“ im kleinen Schwarzen	114
Ist sie noch golden, die „jeunesse dorée“	120
Diese Sprache ist ihr ein Gedicht	124
Krieg ist Schweinerei: „quelle connerie la guerre!“	130
Marlene liebe ich – und die Arletty	133
Jetzt ist die Seine ihr schöner Rhein	137
Die Gärten der Tante	142
Neue Farben: vom <i>Pelikan</i> und den Kamellen	147
Das Fest – nach braunen, grauen Jahren	154
Eine ungesunde Veränderung	160
Die Gleichgesinnten – „les copains“	161
Im Heimatland war etwas schiefgegangen	166
Verhasste Skeptiker, heute fallen sie aus	172

Blick zurück ohne Zorn.....	175
Ich werde es schaffen	178
Die ganz andere Welt	180
Schicksalsfäden	185
Blick zurück in alte Wünsche	190
Paris – und seine Ehrlichkeit	196
Maler und Zeichner kennen diese Freude	198
Das prekäre Geständnis	211
Bedenken	224
Als Gretchen im Schlaraffenland.....	228

Teil II: „En arrière“ – rückwärts

Auf zur Tat – „un chemin long jusqu’ici“	242
Sie tauchen auf, die Hürden	245
Angekommen in der Lieblingsstadt	246
Also doch: Die Bleibe ist gefunden	258
Ein kleiner Roter mit Beigeschmack	260
Unwirkliche Wirklichkeit.....	265
„La terre qui est un astre“	268
Der Hund der raucht – im Paradies auf Erden	270
Keine Erleuchtung, dafür Wut	275
Der Sprung ins Wahre	280
„Et maintenant“ – was soll nun werden?	284
Baracke der Kindheit	285
Was wird aus den Ideen?.....	290
Beim Verlassen der Julian	294

Teil III: „Continuez!“ – weiter!

Seltsames Erwachen	298
Was aber, wenn der Jazz verschwindet?	301
Wie schnell wird doch das Leichte schwer	305
Sonne scheint, Regen rinnt	306

Nachwort **313**